

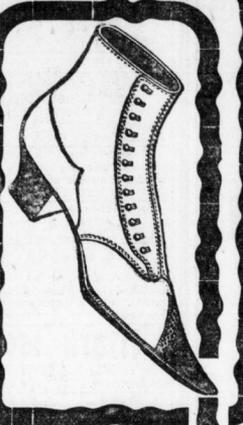
Kennen Sie unser Rabatt-System?

5% Rabatt in Marken.

Verkaufshaus der Schuhfabrik

Max Tack,

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 52.



1 Paar Stiefel gratis besohlt

erhält jeder Kunde, der im Laufe dieses Jahres 5 unserer vorschriftsmässig beklebten Rabatt-Karten einliefert, und ausserdem

Mark 5,00 in bar.

Stadtheater in Halle a. S.
 Direction: M. Richards.
 Sonnabend den 15. April 1905:
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
 204. Vorstellung im Monument. 4. Viertel Beamtentarten gültig.

Die Hochzeit des Figaro.
 Komische Oper in 4 Aufzügen von Lorenzo da Ponte. Musik von M. A. Mozart.
 Regisseur: Leo Raven. Dirig.: Bernh. Tittel.
 Personen:
 Graf Almaviva Carl Roth.
 Die Gräfin, seine Gemahlin Helbet Stoll.
 Suzanne, der Kammermädch. Alice v. Boer.
 Cherubin, des Grafen Page Valent. Saria.
 Figaro, des Grafen Kammerdiener Wilh. Rabot.
 Margeline, Beschliegerin im gräflichen Schloß Mara Ulrich.
 Dr. Bartolo, Aristos Gensil Alb. Amann.
 Bassilio, Musikmeister d. Gräfin Rob. Büdiger.
 Don Curzio, Richter Fritz Grottel.
 Antonio, Gärtner des Grafen Fritz Grottel.
 und Entenmenschen Christ. Leo Raven.
 Barbosen, dessen Tochter Erna Heibiger.
 Gärtler, Länger und Lämmerinnen, Bauern und Bäuerinnen. Sänger, Diener.
 Ort der Handlung: Das Grafen Schloß und Garten in der Nähe von Sevilla.
 Nach dem 1. und 2. Akt längere Pausen.

Sonntag den 16. April 1905, nachmittags 3 1/2 Uhr:
 35. Fremden-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.
MIGNON.
 Abends 7 1/2 Uhr:
 205. Vorstellung im Monument. 1. Viertel Beamtentarten ungtig.
 Auf vielseitiges Verlangen.
Künstler-Fest 1905.
 Wiederholung des Programms v. 8. April.

Stadt-Theater Leipzig.
Neues Theater.
 Sonnabend den 15. April 1905.
 Die Rose vom Kaukasus.
 Vorher: Oliver Cromwell.

Altes Theater.
Don Cesar.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.
Leipziger Schauspielhaus.
 Sonnabend den 15. April 1905.
 Eine Frau ohne Bedeutung.

Theater am Thomasing
 (Central-Theater).
Traumulus.

Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
 Herm. Engling, Anhalterstr. 11.

Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
 Fritz Wolfram, Raffineriestr. 6.

Morgen Schlachtfest.
 Früh v. 8 Uhr an Weißfleisch, abends 8 Uhr an Suppe.
 Conrad G. Schöner, Breitenstraße 12.

ff. Biene-Sonig,
 90 Pf. ff. Vanille, a Schote 15 Pf., 2 Schoten 25 Pf. effectiv.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Apollo-Theater,
 Direction: Gustav Poller,
 am Nischenplatz, nächste Nähe Hauptbahnhof.
 Gattestelle sämtlicher Straßenbahnen.
Heute vorletzter Tag!
 Die sensationelle Mission:
 oder:
Dida Die Erziehung des Seides a. d. Wilds.
 In Berlin Fassung „Theater“ war „Dida“ Monate lang der **Kassen-Magnet!**
 Herr R. Paxton's lebende **Panorama-Gemälde,**
 das Entzückende an vornehmer Kunstdarbietung! Vollständig neues Genre!

Louis Possner-Ralphen
 Summerrast mit **hervorragendem Repertoire.**
 Nebenbei führt er täglich außer dem das übige Frachtprogramm.

Jeden Sonnabend
Schlachtfest.
 R. Osterloh, 2 Teinstra. 4.

Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
 E. Schmidt, Domplog 5.
 Wäudern mit annehmen.

Reform-Beinkleider!
 Größte Auswahl am Platz! — G. Schuch Nachl., Gr. Steinstr. 84.

Marktkirche.
 Dienstag den 18. April, abends 8 Uhr
Passions-Konzert
 des (verstärkten) Stadtsingechors.
 Mitwirkende: Herr Karl Straube, Organist zu St. Thomä in Leipzig, Frl. Kappel (Alt), Herren Richter (Tenor), Hentschel (Violine), Bettge (Oboe), sämtlich aus Halle.
 Leitung: Karl Klanert.
 Programm: Chöre von Rossini, Vittoria, Palestrina, Eccard, Bach, Beinecke, Drassoko, Klanert, Regor. Cantate: O Haupt voll Blut und Wunden. Für Chor, Soli und Instrumentalbegleitung. Orgelkompositionen von Frescobaldi, Buxtehude, Bach, Brahms, Regor.
 Karten: Altarplatz 1,50 Mk., Mittelschiff 1,00 Mk., Seitenschiff 65 Pf., Empore 50 Pf. in der Hof-Musikalienhandlung von Heinrich Hothan, am Konzerttage nachmittags auch bei Herrn F. C. Wessel, Marktplatz 11.

Café Max u. Moritz,
 Martinstrasse Nr. 7.
 Ab 7 Uhr täglich Konzert.
 Eintritt frei. Kein Aufschlag.

General-Versammlung
 der Ortskrankenkasse f. Brauer u. Müller
 Freitag den 21. April, vormittags 11 Uhr im Restaurant „Freyberg-Beim“, Kleine Märkerstraße 10.
 Tages-Ordnung: 1. Geschäftsbericht. 2. Entlohnung des Rentanten. 3. Geschäftsbericht.
 Der Vorstand: Freyberg.

Achtung!
Altenburger Hof, Alter Markt 4.
 Sonnabend den 15. April Abendessen:
Chüringer Köse mit Hammelbraten.
 Sonntag den 16. April
Großer Unterhaltungs-Abend.
 Um geneigten Zuspruch bittet
 Hochachtungsvoll
L. Baatsch.

Geschäfts-Veränderung.
 Einem vereyerten Publikum, sowie Freunden und Bekannten zur gefl. Kenntnis, daß ich seit dem 1. April mein
Restaurant „Zum Forsthaus“, Raffineriestraße 45
 aufgegeben und hier
Blumenthalstr. 24 das
Moch'sche Restaurant
 übernommen habe. Für die mir in meinen alten Geschäft entgegengebrachte Unterstützung bedens dankend, empfehle ich auch meine neuen Lokalitäten zum feigen Besuch, außerdem eine freundliche Behandlung bei Verarbeitung von nur guten Speisen und Getränken aufzudehen.
 Hochachtungsvoll
G. Rieger u. Frau.

Anfertigung eleganter u. einfacher Damen- u. Kindergeräthe.
 Lernende werden angenommen. Verkauf von Schnittmustern nach Maß.
 Größte Schloße 42. II.

Neues Theater.
 Direction: E. M. Sautner.
 Sonnabend den 15. April 1905, abds. 8 1/2 Uhr.
 Zum letzten Male, **Hanna Gagert.**
 Sonntag 4 Uhr nachm.: **Polks-Vorstellung.**
 60, 40, 20 Pf. Die Waize ans Lowood.
 Abds. 8 1/2 Uhr: **Platz den Frauen.**

Café Roland.
 Täglich Konzert
 von 2 Kapellen.
 I. die echte Rumänische Zigenner-Kapelle,
 II. die Kroatische Tamburitza-Kapelle.
 Anfang 7 Uhr.

Nur noch 4 Tage in Halle.
Im Walthalla-Theater
EDEN
 Theater
 Größt. phantast. Etablissement d. Welt.
 Heute 8 Uhr:
Elite-Vorstellung.
 Sonnabend zum letzten Mal dieses Programms.

Freitag d. 15. d. 12 Tage im Palais d. 23 1/2 Personen.
 Von Hellen-Paris. Ein idel. Gefäng. einer der Jagd Das lustige Geistes-im Eden-Theater. Konzert.
Der Kassenführer der Familie Humbert.
 Eine Reise durch die Schenks Flug das Unmögliche. Die Schenks Flug ab. das Publikum.

Route!! Ballentänzer Route!!
 von Genuin. Cavalleria rustiana und Nachtsagl. Komische Miniatur-Oper der neuen Menschen.
Im Reiche des Schattens.
 Moment-Verständigen von Damen u. Herren aus dem Publikum.
 Mitternacht. das Eden-Motor-Bioscop. L'Art vivant, d. herrlich. Lebend. Kolossalgemälde.
Der Grandfalter.
 Aufsehen erregende Scenerie.
 Der Zahnergarten d. Soulmars. Wasserwerke in pompöser Aufblatung.
 300 abm. Leuchtende Geister und Kästchen. Wasser.
 Eisenreigen. Abend in Granada. Der Diamantpalast.

Sing-Akad. Dienstag 5 Uhr Nach. für Damen, Volksch.
Schillerfeier.
 Anmald. bei Professor Heubke, Vennburgerstraße 30. v. 10-11.
 R. Pöhlert, Kunstverleger, Schmeerstraße 21.

Achtung Mütter!
 Vom Gut Haus Berglinden, Naumburg a. S., die berühmte **Prof. Gaertner'sche Säuglingsmilch (D. R. P.)**
 als Ersatz für Muttermilch die natürlichste und beste Säuglingsnahrung, die leicht wie andere Weizen, Eiern-Diplome und höchste Auszeichnungen. — Reglich warm empfohlen. — Verkaufsstelle für Halle bei **Hermann Pfantsch, Große Steinstraße 7, Tel. 2100.** Man verlange Prospekt.
Beste und billigste Bezugsquelle!!

Nur noch 4 1/2 Mt.

 Nur noch 4 1/2 Mt.
 Ist eine prachtvolle Konzert-Zug-Saxophon mit 10 Tönen. 50 jahrelang haltbare Stimmen, 2 Register, 2 Doppelklappe mit langen Ventilen (keine Knöpfe), 6 stellige harte Doppelklappe mit Ventilen, offene mit Nickelstab umlegte Klaviatur, Musik wirklich 2 chörig. Größe 35 cm.
 Dieses Instrument 3 chörig mit 70 Stimmen nur 6 Mt. 4 chörig mit 90 Stimmen nur 7 1/2 Mt., 6 chörig mit 130 Stimmen nur 11 1/2 Mt., 2 chörig mit 21 Tönen, 4 Klappen und 108 Stimmen nur 10 Mt. Mit Glockenspiel 30 Pf. mehr. Unantastlich gefertigt, daher kein Risiko. Versand per Nachnahme. Mühlsteiner Hauptfabrikation. Nur in beziehen von
Robert Husberg, Heuerstraße 311, Westfalen.

Konsumverein für Ammendorf u. Umg.
 Sonntag den 16. April, nachm. 3 1/2 Uhr im „Burgschloßchen“ in Burg b. Raberzell
Ordentliche General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Halbjähriger Geschäftsbericht.
 2. Genehmigung des Rechenschafts in Raberzell-Obendorf.
 3. Antrag Gerlach Störger-Raberzell, das Verkaufshaus Sonntag früh wieder einige Stunden zu öffnen.
 4. Verschiedenes.
 Der Vorstand: Rich. Poesche, Gust. Mücke.
 Zutritt nur gegen Vorweisung der Mitgliedskarte.